



Bürgermeister Frank Emde (rechts) und Ordnungsamtsleiter Wolfgang Plate gratulierten der Schiedsfrau Adjuta Kraus zu ihrer Wiederwahl. Sie wird im Bereich Dorf für weitere fünf Jahre Schiedsfrau bleiben. ■ Foto Becker

# Das Gespräch frühzeitig suchen

Schiedsfrau: Zweite Amtszeit für Adjuta Kraus

**KIERSPE** ■ „Bei den meisten Streitigkeiten, mit denen ich bislang zu tun hatte, ging es um Zaunhöhen, Kompostplätze und Abstände von Bäumen zur Grundstücksgrenze, seltener waren Beleidigungen und Verleumdungen“, erinnert sich Adjuta Kraus an die ersten fünf Jahre als Schiedsfrau für den Bereich Dorf. Gestern bedankten sich Bürgermeister Frank Emde und Ordnungsamtsleiter Wolfgang Plate für das Engagement und gratulierten Kraus zur Wiederwahl. Emde: „Wir haben ihre Arbeit sehr geschätzt, was sicher auch in der erneuten Wahl zum Ausdruck gekommen ist.“

Insgesamt 17 Schlichtungsverfahren hat Kraus in den

vergangenen fünf Jahren geleitet, die meisten endeten auch mit einer Einigung zwischen den Kontrahenten. Lediglich in fünf Fällen konnte sich nicht geeinigt werden. Darüber hinaus habe es etliche Gespräche gegeben, mit dem Ziel ein Schlichtungsverfahren zu verhindern.

„Ich kann nur raten, möglichst früh das Gespräch zu suchen, nicht mit einer Beschwerde einzusteigen und vor einem Konflikt darüber nachzudenken, was man dem ‚Gegner‘ anbieten kann“, so Kraus. Wichtig sei ihr in den Verfahren, dass die Kontrahenten zu einem Ergebnis kämen und nicht sie einen Vorschlag machen müsse. ■ **jobek**